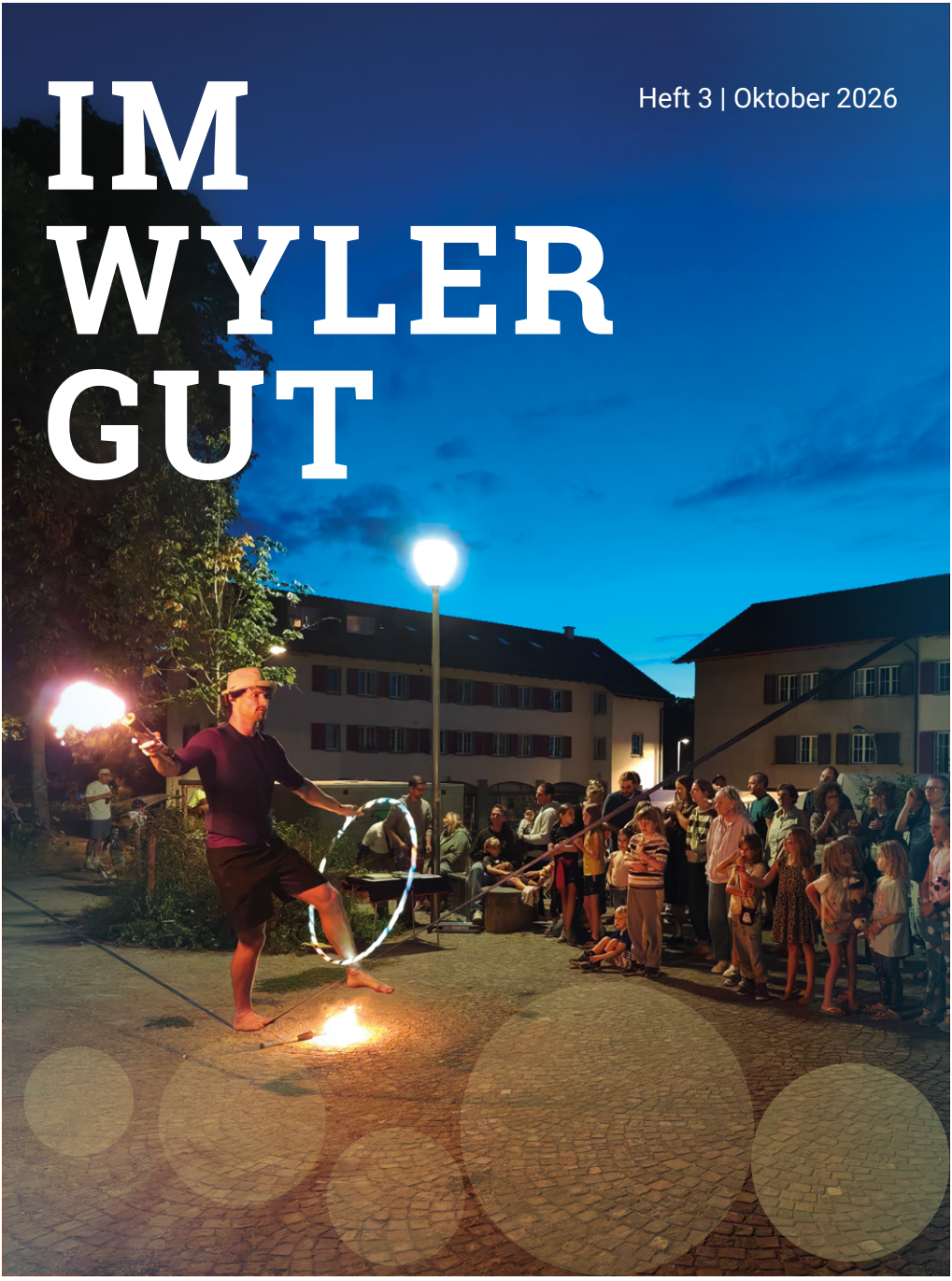
IM WYLER GUT

Heft 3 | Oktober 2026



EDITORIAL 3

MIETER:INNEN-INFOS 5

QUARTIERVEREIN 8

MFH-KOMMISSION 12

AGENDA «Läbe im Wylerguet» 15

NATUR IM WYLERGUT 19

AUS DEM DÖRFLI 25

KONTAKTADRESSEN 28

IMPRESSUM 31

Titel:
Feuershow am Sommerfest 2026

Foto: Pascal Stalder



EDITORIAL

Liebe Wylergütler:innen



Im Wylergut ist einiges in Bewegung – ganz konkret oben am Scheibenrain, aber auch innerhalb unserer Genossenschaft.

Die Haltestellen Wylerbad und Breitfeld der Buslinie 26 werden hindernisfrei umgebaut. Beim Wylerbad betrifft dies beide Fahrtrichtungen. Damit können künftig auch Menschen mit Rollstuhl oder Rollator sowie Reisende mit Kinderwagen oder Gepäck einfacher und selbstständig ein- und aussteigen. Die Bauarbeiten dauern je nach Haltestelle bis Ende Oktober beziehungsweise Ende November. Erfreulich ist, dass der Verkehr während der Arbeiten weitgehend wie gewohnt verkehren kann.

Auch unsere Genossenschaft soll für alle zugänglich sein – nicht nur im baulichen Sinn. Am **Samstag, 17. Oktober 2026, von 10 bis 12 Uhr** findet deshalb im Schulhaus ein **Infoanlass zur Siedlungsgenossenschaft Wylergut** statt. Wir möchten zeigen, wie unsere Genossenschaft funktioniert, welche Aufgaben die verschiedenen Kommissionen und Gremien übernehmen und vor allem: wo und wie man sich einbringen kann. Nach kurzen Einführungen gibt es einen «Marktplatz», an dem Fragen gestellt und die verschiedenen Bereiche näher kennengelernt werden können.

Vielleicht würden Sie gerne in einer Kommission mitarbeiten. Oder Sie haben eine Idee, die Sie einbringen möchten. Auch hierfür soll der Infoanlass Gelegenheit bieten.

Mitmachen ist gerade jetzt besonders wichtig. Nach acht Jahren wird für das Präsidium unserer Genossenschaft eine Nachfolge gesucht. Dabei ist auch ein Co-Präsidium denkbar. Das Amt bietet die Möglichkeit, das Wylergut aktiv mitzugestalten und gemeinsam mit einem erfahrenen Verwaltungsteam Verantwortung zu übernehmen. Gesucht sind Menschen, die Freude an unserem Quartier, am genossenschaftlichen Zusammenleben und an der Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Menschen haben.

Eine Genossenschaft lebt nicht allein von ihren Häusern und Strassen. Sie lebt davon, dass Menschen Verantwortung übernehmen, mitdenken, Fragen stellen und sich beteiligen. Das war im Wylergut schon immer so – und soll auch in Zukunft so bleiben.

Wir freuen uns auf viele Begegnungen am Infoanlass und wünschen allen schöne und milde Herbsttage.

Stephan Glaus

Muss eine Bank etwas von gemeinnützigem Wohnungsbau verstehen?



Nein, muss sie nicht. Aber sie sollte es. Denn Wohnbaugenossenschaften haben vielfältige, spezielle Bedürfnisse und ihre Geschäftsmodelle einige Besonderheiten. Nur eine Bank, die diese genau kennt, wird Ihnen ein guter Partner sein. So wie wir.

Bank
Banque
Banca
CLER

Haldemann Elektro GmbH

HALDEMANN ELEKTRO GMBH
Militärstrasse 56 | 3014 Bern | 031 / 331 98 05
www.haldemannelektro.ch
elektro.haldemann@bluewin.ch

NEBENKOSTENABRECHNUNG 2026

Die Nebenkostenabrechnungen werden dieses Jahr im November versendet.

MALERARBEITEN FASSADEN

Vielleicht haben Sie es bereits bemerkt: Die Fassaden unserer Liegenschaften an der Polygonstrasse 69 -75 haben ein neues Erscheinungsbild erhalten.

An der Polygonstrasse 69 und 71 wurden die Malerarbeiten beim Verfassen dieses Textes bereits erfolgreich abgeschlossen, die Arbeiten an der Polygonstrasse 73 und 75 stehen noch an – und sind beim Erhalt des Heftlis vielleicht ebenfalls bereits abgeschlossen.

Die Gebäude präsentieren sich nun in einem frischen und freundlichen neuen Kleid und tragen damit zu einer attraktiven Wohnumgebung bei.

Mit den Fassadenarbeiten investieren wir in den langfristigen Werterhalt der Gebäude und sorgen gleichzeitig für eine gepflegte und zeitgemässe Erscheinung unserer Liegenschaften.

Wir bedanken uns herzlich für Ihr Verständnis sowie Ihre Geduld während der Ausführung der Arbeiten und wünschen Ihnen weiterhin ein angenehmes Wohnen an der Polygonstrasse.

SOLARSTROM FÜR DIE POLYGONSTRASSE 69–75

Liebe Mieterinnen und Mieter

Auf den Gebäuden der Polygonstrasse 69–75 wurde eine neue Photovoltaikanlage installiert. Damit wird auf den Dächern unserer Liegenschaft künftig umweltfreundlicher Solarstrom produziert.

In den kommenden Wochen schaffen wir die technischen Voraussetzungen, damit die Mieterinnen und Mieter der Polygonstrasse 69–75 dem Angebot ewb.solarkreis beitreten können. Diejenigen Haushalte, für die eine Teilnahme möglich ist, werden zu einem späteren Zeitpunkt direkt informiert.

Was ist ewb.solarkreis?

Mit ewb.solarkreis wird der auf dem Dach produzierte Solarstrom möglichst direkt genutzt. Teilnehmende Haushalte beziehen damit einen Teil ihres Stroms direkt von der eigenen Solaranlage und unterstützen eine nachhaltige, lokale Energieversorgung.

Was kostet der Solarstrom?
Der innerhalb von ewb.solarkreis genutzte Solarstrom kostet aktuell rund 24.9 Rp./kWh (exkl. MWST). Der Preis wird von Energie Wasser Bern jährlich an die gültigen Stromtarife angepasst.

Warum ewb.solarkreis?
Ursprünglich war eine andere Lösung mit Neovac vorgesehen. Nach eingehender Prüfung haben wir uns jedoch für ewb.solarkreis entschieden, da dies sowohl in der Umsetzung wie auch in der nachfolgenden Handhabung einfacher ist. Auch für die Mieterinnen und Mieter ist dieses Vorgehen einfacher: Die Stromabrechnung erfolgt vollständig über Energie Wasser Bern (ewb), sodass Sie wie gewohnt nur eine Stromrechnung der ewb erhalten.

Wie geht es weiter?
Langfristig möchten wir allen Mieterinnen und Mietern ermöglichen, von lokal produziertem Solarstrom zu profitieren. Dies soll künftig über eine Lokale Elektrizitätsgemeinschaft (LEG) erfolgen. Mit einer LEG kann Solarstrom auch über einzelne Gebäude hinaus gemeinsam genutzt werden.

Die gesetzlichen und technischen Voraussetzungen für die Einführung einer LEG befinden sich derzeit noch im Aufbau. Deshalb wird die Umsetzung noch etwas Zeit in Anspruch nehmen.

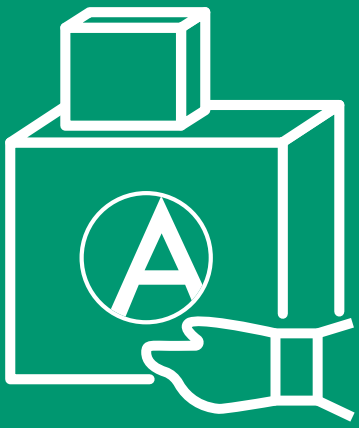
Bis es soweit ist, werden wir weitere Liegenschaften mit Photovoltaikanlagen ausrüsten und diese ebenfalls in ewb. solarkreis einbinden. Sobald feststeht, wie wir mit der PV-Ausrüstung und dem LEG weiterfahren, werden wir erneut informieren.

Wir freuen uns, mit der neuen Solaranlage auf der Polygonstrasse 69–75 einen Beitrag zu einer nachhaltigen Energieversorgung zu leisten und hoffen auf sonnige Zeiten.



ANZEIGE

Hauslieferdienst



Gerne liefern wir Ihre Bestellung,
sicher bis vor die Haustüre.

Ihre Apotheken im BREITSCH

BREITFELD APOTHEKE
Scheibenstrasse 18, 3014 Bern, Tel. 031 348 12 12

JURA APOTHEKE
Breitenrainplatz 36, 3014 Bern, Tel. 031 331 51 51

QUARTIERVEREIN

Sommerfest

Feiern bei Sonnenschein

Am Samstag, 22. August, war es wieder soweit: Das Wylergut feierte das Sommerfest, bei schönstem Sonnenschein nach den ersten paar Regentagen zuvor.

Die Männerkochgruppe verwöhnte uns mit mexikanischen Köstlichkeiten: Vegi Tlayuda und mexikanische Pizza. Auch Crêpes, Hotdogs und selbst gebackene Leckereien fanden grossen Absatz, ebenso die Smoothies der Mädchenclique. Die Kinder-Rockgruppe P.O.T.T. aus dem Quartier läutete den Abend mit ordentlich Coolness-Faktor ein, und immer wieder begeisterte eine Akrobatikgruppe mit Showeinlagen: Balance und Jonglage mit Led-Lichtern, verteilt über Pausenplatz und Dorfplatz.

Wie immer wurde bis in die frühen Morgenstunden diskutiert, gelacht und gefeiert.

Ein herzliches Dankeschön an alle helfenden Hände!





Noch nicht Mitglied im Quartierverein? Unterstütze unsere Aktivitäten mit deiner Mitgliedschaft:

tinyurl.com/QVWylerMitglied

















AN-
ZEIGE



Ihr Fachbetrieb für Elektroinstallationen, Telefonanlagen, EDV-Netzwerke und vieles mehr.

Wir beraten Sie, planen für Ihre Bedürfnisse und setzen qualitativ hochwertig und termingerecht um. Für ein individuelles Angebot oder Fragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Nyffeler-Kästli Elektro AG
Breitenrainplatz 42 • 3014 Bern • Tel 031 331 98 55
elektro@nyffeler-kaestli.ch • www.nyffeler-kaestli.ch

Für alle Genossenschafter:innen

INFOANLASS

«Die Gremien der SGW stellen sich vor»

17.10.2026

10-12 Uhr

Singsaal Schulhaus Wylergut

Für Mietende der MFH

MIETER:INNEN-VERSAMMLUNG

14.11.2026

10-12 Uhr

Singsaal Schulhaus Wylergut



Essen verbindet

Keine Lust aufs Kochen, nicht alleine essen - komm vorbei, ob allein oder zu zweit. Geniesse es gemeinsam zu essen, lerne neue Menschen kennen.

Mittwoch 4. November 2026
11:30 - 14.00
Trefflokal, Dändlikerweg 37



Die Idee:
wir starten klein
Verschiedenes ist möglich
einfaches aber feines Essen
mal abends, mal mittags
je nach Jahreszeit drinnen oder draussen geniessen
verschiedene kleine Köstlichkeiten zur Auswahl
– pro Portion zwischen Fr. 4.00. - 6.00 (Bargeld)
“Wylergut”wasser gratis - Mineralwasser Kollekte - Kafi & Wein auf Anfrage

Für die Planung ist eine Anmeldung hilfreich.
Spontanes Vorbeikommen ist auch möglich.
“Es het so langs het”

Wir freuen uns auf euch!



MFH-KOMMISSION WYLERGUT

Für Fragen melde dich: **mfh@wylergut.ch**

ANZEIGEN

Spitzengastronomie – aus Ihrer Küche.



Der Electrolux Profi Steam vereint das Know-how von Sterneköchen mit modernster Spitzentechnologie.
www.electrolux.ch

Trocken VarioGuide Echtbild-Display

Electrolux

ANZEIGE AUS DEM DÖRFLI



Freitag, 23. Oktober 2026

ab 20 Uhr im Trefflokal Wylergut

LÄBE IM WYLERGUET

AGENDA

OKT –
DEZ 26

LÄBE IM WYLERGUET

OKT –
DEZ 2026

FR, **16. OKT** 2026
FR, **20. NOV** 2026
FR, **18. DEZ** 2026

Für alle, ab 17.30 Uhr beim Treff

APÉROBAR

Manchmal mit Essen & Musik. Immer mit Grill für Mitgebrachtes zu Lola-Limo, Bier und Wein.

Apérobar-Chat beitreten unter: bit.ly/aperobar

FR, **23. OKT** 2026
FR, **27. NOV** 2026
FR, **26. DEZ** 2026

Im Treff, für alle Spielbegeisterten 15–99 J.

SPIELABEND

20 Uhr. Bring dein liebstes Brett-, Karten- oder Gesellschaftsspiel mit.

Ursi Annen: 076 460 91 81
Claire Heinzelmann: 031 332 00 85

SA, **17. OKTOBER** 2026

MFH-Kommission – für alle Genossenschafter:innen

INFOANLASS

«Die Gremien der SGW stellen sich vor» – 10-12 Uhr, Singsaal Schulhaus Wylergut

SA, **14. NOVEMBER** 2026

MFH-Kommission – für die Mieterschaft der Mehrfamilienhäuser

MIETER:INNENVERSAMMLUNG

10-12 Uhr, Singsaal Schulhaus Wylergut

REGELMÄSSIG:

CHOR WYLERXANG
Ueli Buri: mail@ueliburi.ch

HANDARBEITSGRUPPE im Treff
Ruth Ryff: 031 331 96 46

IHRE VERANSTALTUNG IN DER AGENDA

Schicke uns alle Angaben zu deinem Angebot/Anlass (Datum, Ort, Kontakt und weitere Informationen) an **redaktion@wylergut.ch** bis zum jeweiligen Redaktionsschluss des nächsten Hefts.

Nächster Redaktionsschluss:
Heft 4/26: 20. November 2026

Schön, aber nicht harmlos – invasive Neophyten

Neophyten sind Pflanzen, die durch den Menschen in ferne Gebiete gelangt sind. Diese Gebiete sind beispielsweise durch Ozeane vom Ursprungsort getrennt.

Einige wenige Neophytenarten sind unabsichtlich zu uns gebracht worden, darunter etwa das Schmalblättrige Greiskraut. Die meisten Arten wurden jedoch absichtlich eingeführt, etwa wegen ihrer schönen Blüten oder weil sie als Sichtschutz oder Bienenweide dienen.
Zunächst wurden solche Arten in Gärten angepflanzt. Von dort aus breiteten sie sich in die Umgebung aus. Das Siedlungsgebiet ist deshalb Ausbreitungszentrum vieler Neophyten.
In Bern sind mehr als ein Viertel der Pflanzenarten Neophyten.

Freud …

Die meisten Neophyten fügen sich ohne weitere Konsequenzen in die natürliche Vegetation ein. Zwar werden sie von Insekten nur selten als Nahrungsquelle genutzt, doch solange die Pflanzen nicht zu viel Platz beanspruchen, spielt das keine grosse Rolle. Zudem bereiten sie den Menschen Freude, wie etwa die aus Nordamerika stammende Nachtkerze.

… und Leid

Einige wenige Neophyten können sich stark und schnell ausbreiten und dabei massive Schäden verursachen. In diesem Fall spricht man von invasiven Neophyten. Das Vorkommen und die Ausbreitung dieser Arten müssen verhindert werden.

- Sie gefährden die Biodiversität, indem sie lokale Arten durch Verdrängung (Konkurrenz) oder Gefährdung (auffressen, Krankheitsübertragung) schwächen.
- Sie können Ökosysteme und damit sogar Ökosystemleistungen gefährden, wie fruchtbaren Boden oder sauberes Wasser.
- Einige können Infrastrukturanlagen beschädigen und so hohe Reparaturschäden verursachen, z. B. von Uferverbauungen oder asphaltierten Flächen.
- Einige führen zu Einbussen in der Land- und Forstwirtschaft.
- Einige Arten, gefährden die Gesundheit der Menschen direkt, da sie giftig sind oder Allergien auslösen.
- Andere bringen Krankheiten und Parasiten mit.

Invasive Neophyten können sich gegenüber einheimischen Arten oft leichter durchsetzen, weil ihnen in ihrem neuen Lebensraum natürliche Feinde, Schädlinge und Krankheitserreger fehlen. Dadurch können sie sich stärker ausbreiten, schneller wachsen und höher werden. In ihrer Heimat wird ihr Wachstum stärker durch Konkurrenz und andere natürliche Einflüsse begrenzt.

Neophyten im Wylergut

Bekannte Arten

In Bern wurden bisher 45 invasive Neophytenarten gezählt. Die meisten kommen erst vereinzelt vor. Nur zehn dieser Arten nehmen grössere Flächen ein und werden regelmässig bekämpft.

Im Wylergut finden wir vor allem folgende Pflanzen:



Sommerflieder

- **Der Sommerflieder …**

ist in Gärten sehr beliebt, da er bis in den Herbst attraktiv blüht und seine Blüten gerne von Schmetterlingen besucht werden. Er schadet jedoch Schmetterlingen, indem er sich massiv auf Brachflächen ausbreitet und dort die natürliche Vegetation mit Raupenfutterpflanzen für gefährdete Schmetterlingsarten verdrängt. In der Folge verhungern die Raupen, weil sie die Blätter des Sommerflieders nicht fressen können. Ein einziger Sommerflieder verbreitet mit dem Wind jährlich bis zu drei Millionen Samen, welche mehrere Jahre keimfähig bleiben



Berufskraut

- **Das Einjährige Berufkraut …**

ist eine Pionierpflanze, welche mit ihren Rosetten Pionier- und Ruderalflächen wie Flachdächer dominieren kann. Von dort dringt sie auch in Wiesen und Rabatten ein und verdrängt dadurch einheimische Pflanzen, weil jede Pflanze 5'000 bis 10'000 Samen produziert.



Kirschlorbeer



Goldrute



Brombeere

- **Der Kirschlorbeer …**

dient in sehr vielen Gärten als immergrüner Sichtschutz. Unterdessen ist der Verkauf verboten. Dennoch ist er im Wylergut noch sehr beliebt. Seine Beeren werden von Vögeln gefressen und mit dem Kot im Wald verstreut, wo er sich verbreitet. Er bedeckt zunehmend den Boden, sodass viele Pflanzen nicht mehr wachsen können. Dies lässt sich im Wylerwald gut beobachten. Heimische Tiere finden dadurch immer weniger Nahrung, da der Kirschlorbeer hiesigen Tieren keine Nahrung bietet. Auch Schnittgut treibt rasch aus. Wer auf www.bund.net nach «Kirschlorbeer» sucht, findet eine Liste von Alternativen

.

www.bund.net
Kirschlorbeer

- **Die Kanadische und die Spätblühende Goldrute …**

sind, obwohl im Handel verboten, immer noch in Gärten anzutreffende schöne Stauden. Sie verbreiten sich durch zahlreiche Samen oder vegetativ. Ihr Rhizomgeflecht ist mit bis 300 Stängeln pro m^2 ausserordentlich dicht und regenerationsfähig. Auch im Wylergut ist die Goldrute häufig anzutreffen. Johanniskraut oder Königskerzen sind wunderbare Alternativen.

- **Die Garten- oder Armenische Brombeere …**

bildet in Waldschlägen, am Waldrand oder in Heckensäumen Dickichte, überwuchert die Vegetation und verdrängt auch einheimische Brombeerarten.

- **Der Japanische Staudenknöterich …**

kann aus einem zentimetergrossen Stück Stängel oder Wurzelspross (Rhizom) eine neue Pflanze bilden. Er bildet dichte Monokulturen und lässt sich kaum mehr beseitigen, wenn er etabliert ist. In seiner Heimat knackt er die erstarrte Lava, bei uns Asphaltbeläge und Uferverbauungen.



Staudenknöterich

- **Das Drüsige Springkraut …**

verdrängt die natürliche Ufervegetation und dringt von dort in die Wälder ein. Nach Rodungen kann es sich in den offenen Waldflächen massiv verbreiten.



Springkraut

- **Das Schmalblättrige Greiskraut …**

dringt ausgehend von Verkehrsbegleitflächen durch Samenflug immer mehr in Ruderalflure, Wiesen und Weiden ein. Es ist mit dem einheimischen Jakobkreuzkraut verwandt, das als Giftpflanze für Kühe gefürchtet ist, nur ist es noch giftiger.



Greiskraut

Was könnte ich tun …

Wer invasive Neophyten im eigenen Garten hat, tut dem hiesigen Ökosystem einen Gefallen, wenn diese entfernt werden.

Wer Interesse hat, seinen Kirschlorbeer zu entfernen und Unterstützung dafür braucht, kann sich gerne bei der Gruppe Biodiversität melden:

biodiversitaet@wylergut.ch

Bei kleineren oder mittelgrossen Exemplaren hilft die Gruppe Biodiversität gerne mit.

Die Texte sind teilweise wortwörtlich aus dem «Praxishandbuch Stadtnatur» (2024) übernommen worden.
Stadtgrün Bern hat dieses informative Handbuch im Haupt Verlag publiziert.

Praxishandbuch Stadtnatur

Wie erkenne ich invasive Neophyten und welches sind einheimische Ersatzpflanzen?

Merkblätter der Stadt Bern

ANZEIGE

Haushaltsgeräte

Verkauf + Service



Sonderrabatt
für alle Wylergut
Genossenschaft
Mitglieder!

Gutschein bei der
Verwaltung
erhältlich.

E.WÜST AG
seit 1961

Telefon 031 911 11 07

www.e-wuest-ag.ch

ADIEU WYLERGUT –
WENN 70 JAHRE QUARTIERGESCHICHTE WEITERZIEHEN

Am 14. August zog meine Grossmutter Elisabeth Bättig mit 96 Jahren ins Altersheim Spitalacker – nach mehr als sieben Jahrzehnten im Wylergut. Für mich kaum fassbar; für sie einfach ihr Leben, ihr Daheim.

Vor dem Umzug hörte ich ihr noch einmal zu. Während die letzten Jahrzehnte ineinanderflossen, standen die frühen plötzlich glasklar im Raum: Namen, Gesichter, kleine Begebenheiten – und ein Wylergut, das ich nur aus ihren Geschichten kenne.

Ihre Quartiergeschichte begann 1953: Frisch mit meinem Grossvater Heinrich verheiratet, zog sie an die Polygonstrasse, wo meine Mutter und meine Tante zur Welt kamen. Bald meldete sich die Familie für ein Häuschen an. 1964 war es so weit: Am Dändlikerweg 30 lebte ein verwitweter Nachbar allein, was der damaligen Belegungsnorm nicht mehr entsprach. Also wurde getauscht: Meine Grosseltern zogen mit den Mädchen ins Haus, er in ihre Wohnung.

Der Alltag klingt in ihren Erzählungen fast idyllisch. Rund um den Dorfplatz liessen sich die Kommissionen zu Fuss erledigen: Metzgerei, Bäckerei, Coiffeur und Milchlädeli lagen Tür an Tür. Beim heutigen Wylerbad pflegte die Nachbarschaft ihre Pflanzblätze, bis diese 1971 dem neuen Bad weichen mussten.

Schmunzeln musste ich über eine Anekdote aus den späten Fünfzigerjahren:



Als Waschmaschinen eingeführt werden sollten, gab das in der Genossenschaft gewaltig zu reden. Die Mehrheit war zunächst dagegen – Neues brauchte eben seine Zeit.

In Erinnerung geblieben sind meiner Grossmutter auch die Feste, gemeinsamen Zmorge und Jassabende. Besonders eingeprägt hat sich der 1.-August-Umzug: vorneweg Nachbar Ottmar Broger mit seiner Trommel, dahinter die Quartierkinder mit bunten Lampions, die stolz durchs Dörfli zogen.

Mit ihrem Umzug geht ein reiches Kapitel zu Ende; dem Breitsch bleibt sie aber weiterhin treu. Weil im Zügeltrubel ein Abschied fehlte, soll dieser Beitrag ihn etwas nachholen:

Adieu Wylergut –
und danke für die vielen Jahre.

Lobsiger Gartenbau AG
Gartenbau • Planung • Unterhalt

Lobsiger Gartenbau • Krieggasse 18 • 3414 Oberburg
Telefon 034 422 40 48 • info@logar.ch

mäusli
technik am dach

spenglerei mäusli ag
libellenweg 8b
3006 bern



René Linder

MALERGESCHÄFT

Mitarbeiter Edi Ammann
Haldenstr. 11, 3014 Bern
Tel. 031 331 80 50, Natel 079 334 52 94

wir malen – auch mit Naturfarben
wir tapezieren – in allen Variationen
wir renovieren – ganze Häuser
wir stellen Leichtbauwände
wir bringen Frische in Ihre vier Wände!

AUCH CO-PRÄSIDIUM MÖGLICH

DIE GENOSSENSCHAFT SUCHT EINE:N

PRÄSIDENT:IN

Möchten Sie das Quartier Wylergut aktiv mitgestalten und Verantwortung in einer finanziell gesunden, unabhängigen Genossenschaft übernehmen?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Was Sie bei uns erwartet

Sie können sich auf ein engagiertes und erfahrenes Verwaltungsteam verlassen, das Sie in den Bereichen Mietverträge, Wohnungsübergaben, Unterhalt, Administration und Buchhaltung unterstützt.

Zudem stehen Ihnen externe Fachpersonen für folgende Themen zur Seite:

- Liegenschafts- und Baufragen
- Mietrecht und Mietpraxis
- Finanzielle Beratung und Begleitung

Wir bieten Ihnen ausserdem:

- Eine attraktive jährliche Entschädigung im vierstelligen Bereich
- Eine vollständig eingerichtete Büroinfrastruktur
- Eine finanziell stabile und unabhängige Genossenschaft
- Eine sorgfältige Einführung durch den bisherigen Präsidenten Stephan Glaus

Ihre Aufgaben

- Vorbereitung und Leitung der Verwaltungssitzungen
- Vorbereitung und Leitung der Generalversammlung
- Verfassen des jährlichen Geschäftsberichts
- Mitarbeit in Kommissionen und Arbeitsgruppen
- Mitarbeit am Wylergutheft und Kommunikation
- Förderung eines lebendigen Quartierlebens

Sie ...

- interessieren sich für das Quartier und das genossenschaftliche Zusammenleben.
- kommunizieren mündlich und schriftlich sicher – auch vor grösseren Gruppen.
- arbeiten gerne im Team und können Menschen begeistern.
- organisieren selbstständig und übernehmen Verantwortung.
- bringen Freude an der Zusammenarbeit mit diversen Anspruchsgruppen mit.

Zeitaufwand

Der Aufwand beträgt durchschnittlich 4-6 Stunden pro Woche und verteilt sich flexibel über das Jahr. Während der Sommer- und Weihnachtsferien ruht der Betrieb weitgehend.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
Bewerbungsfrist: 30. November 2026

Siedlungsgenossenschaft Wylergut
z. Hd. Stephan Glaus
E-Mail: stephan.glaus@wylergut.ch
Telefon: 079 239 18 30

KONTAKTADRESSEN

Verwaltung der SGW

SIEDLUNGSGENOSSENSCHAFT **WYLERGUT**

Dändlikerweg 37, 3014 Bern
031 331 75 89 | info@wylergut.ch | www.wylergut.ch

Mitglieder der Verwaltung

Präsidium
Stephan Glaus | 079 239 18 30 | stephan.glaus@wylergut.ch

Buchhaltung
Marta Conde | 031 331 75 89 | marta.conde@wylergut.ch

Administration und Anteilscheinverwaltung
Barbara Egger | 031 332 49 07 | barbara.egger@wylergut.ch

Vermietungen Mehrfamilienhäuser, Einstellhallenplätze, Garagen
Marta Conde und Barbara Egger

Projekte und Protokoll
Pascal Stalder | 077 407 67 54 | pascal.stalder@wylergut.ch

Hausverwaltung
Polygonstrasse 49–71 / Dändlikerweg 37 / Dändlikerrain 3 / Einstellhallen 2 & 3
Andreas Bieri | 031 332 45 83 | andreas.bieri@wylergut.ch

Polygonstrasse 73–97 / Scheibenrain 5 / Einstellhalle 1 / Einzelgarageboxen
Martin Löffel | 076 370 63 30 | martin.loeffel@wylergut.ch

Technische Anlagen und Umgebung
Rudolf Hauk | 031 332 65 32 | rudolf.hauk@wylergut.ch

Heft «Im Wylergut» und Agenda
Fabienne Käppeli | 079 340 53 98 | redaktion@wylergut.ch

Vertretung MFH-Kommission
Marianne Heimgartner | 078 722 84 05 **|** marianne.heimgartner@wylergut.ch
Jessica Herzing | jessica.herzing@wylergut.ch

Wir bitten Sie, die Verwaltungsmitglieder ausserhalb der üblichen Bürozeiten nur im Notfall zu kontaktieren. Besten Dank!

KONTAKTADRESSEN

Einstellhallen

ESH 1 (Grimselstrasse) | Danilo Guzmann, 076 563 22 63
ESH 2 (Haldenstrasse) | Ejup Fazlija, 078 894 03 35
ESH 3 (Grimselstrasse) | Beat Häfeli, 079 611 30 83

Vermietung Trefflokal

Lisa Anrig | trefflokal@wylergut.ch
Website: www.wylergut.ch/de/Quartierleben/Treff-Wylergut

Vermietung Bootshaus

E-Mail: bootshaus@wylergut.ch **Website:** bootshaus.wylergut.ch

Website

Jean-Luc Nottaris | 076 372 17 33 | webmaster@wylergut.ch

Heizungen und Warmwasser in den Mehrfamilienhäusern

Stefan Egger | 076 341 20 26 | info@egger-gmbh.ch

Vermietung Festbankgarnituren

Stefan Egger | Dändlikerweg 49, 031 332 49 07

Kontakte Kommissionen und Arbeitsgruppen

Kommission Siedlungsentwicklung

Stephan Glaus | 079 239 18 30 | stephan.glaus@wylergut.ch

MFH-Kommission

mfh@wylergut.ch

EFH-Kommission

Pascal Stalder | 077 407 67 54 | pascal.stalder@wylergut.ch

Kontakt Siedlungsgehör

Siedlungsgehör der SGW

Remo Rech | 031 310 25 55 | siedlungsgehoer@wylergut.ch

optik-breitenrain.ch

Für alle Mitglieder und Angehörige bis zu CHF 100.– Rabatt pro Brille.
(nicht kumulierbar)

optik breitenrain ag | Scheibenstrasse 16, 3014 Bern | T 031 331 70 80

ZEISS Vision Partner

schöne Fenster,
schöne Türen,
schöner wohnen!

Stefan Egger
Dändlikerweg 49

EGGER
Isolierbau GmbH

Fenster
Türen
Fensterläden
Rolladen

Lamellenstoren
Reparaturen
Service

Belpstrasse 24 | 3122 Kehrsatz | 031 972 34 44
egger-gmbh.ch | info@egger-gmbh.ch



SANITÄRE ANLAGEN
HEIZUNGEN
PLANUNG & AUSFÜHRUNG
REPARATURSERVICE

jutzi
KOMPETENZ ZUM WOHLFÜHLEN

DANIEL JUTZI AG
Buchmattstrasse 47
3400 Burgdorf
T 034 422 09 22
info@jutziag.ch
www.jutziag.ch

FILIALE
Wylerringstrasse 9
3014 Bern
T 031 333 00 03

IMPRESSUM

Heft 3 | Oktober 2026

«Im Wylergut» ist das offizielle Mitteilungsblatt der Siedlungsgenossenschaft Wylergut (SGW).

Herausgeberin	Verwaltung SGW
Redaktion/Mitarbeit	Stephan Glaus, Gruppe Biodiversität, Pascal Stalder, Gabriela Hodel, MFH-Kommission, Fabienne Käppeli
Ausgaben	Erscheint vier Mal im Jahr
Redaktionsschluss	Heft 4/26: Freitag, 20. November 2026
Auflage	580 Ex.
Einzelpreis	CHF 5.–, für Mitglieder der SGW unentgeltlich
Inserateannahme	Fabienne Käppeli, redaktion@wylergut.ch
Fotos	Pascal Stalder, Quartierverein
Druck	Schneider AG, Stauffacherstrasse 77, 3014 Bern info@schneiderdruck.ch, www.schneiderdruck.ch
Inseratepreise	**Kleininserate für Genossenschafter:innen** *Ganzseitig: CHF 80.– ½ Seite: CHF 40.– ¼ Seite: CHF 20.–* *50 % Rabatt bei 4 Schaltungen im Jahr* **Kleininserate für Private** *Ganzseitig: CHF 160.– ½ Seite: CHF 80.– ¼ Seite: CHF 40.–* **Kleininserate für Gewerbetreibende** *Ganzseitig: CHF 220.– ½ Seite: CHF 130.– ¼ Seite: CHF 90.–* *⅛ Seite: CHF 60.–* *10 % Rabatt bei 4 Schaltungen im Jahr*

Dieses Produkt ist umweltschonend und auf FSC-zertifiziertem Papier gedruckt.